



Wallfahrtsversammlung 2016

Datum/ Zeit	15. April 2016	19.35 Uhr – 21.20 Uhr
Teilnehmer: 19 Wallfahrerinnen und Wallfahrer, darunter Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier, Kassenprüfer Wolfgang Haas und Franz Schmuck, der Vorbeter Peter Michel, die Sicherheitskräfte Raimund Lieb, Günther Krause und Michel Haas sowie Walter Karch vom Begleit-Service		
TOP	Inhalt	
1.) Begrüßung Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier begrüßte die Anwesenden herzlich und freute sich über den regen Besuch der Versammlung.		
2.) Totengedenken Die Wallfahrer Josef Kaltwasser, Hermann Weigl, Roland Kleinhenz, Thomas Söllner und Sebastian (Wastl) Schardt wurden im vergangenen Jahr zu Gott heimgerufen.		
3.) Wallfahrtsbericht Schriftführer Ralf Hartmann verlas den Wallfahrtsbericht 2015.		
4.) Kassenbericht Zum 1.1.2015 befanden sich 3819,52 Euro in der Kasse, berichtet Dieter Brandmeier. Die Haussammlung brachte 4423 Euro ein. Die Montagskollekte bei der Wallfahrt 2015 sowie der Bücher- und Kerzenverkauf brachten 791 Euro ein. Spenden gingen in Höhe von 300 Euro ein. Insgesamt wurden im Jahr 2014 5514,91 Euro eingenommen. Die Ausgaben betragen 4435 Euro. Zum 31.12.2015 betrug der Kassenstand 5409,50 Euro. Es besteht also ein kleines Polster bereits jetzt schon für die Wallfahrt 2017		
5.) Bericht über die Kassenprüfung Wolfgang Haas und Franz Schmuck bescheinigen dem Kassier Dieter Brandmeier eine einwandfreie Kassenführung und danken ihm für sein Engagement. Alles sei korrekt verbucht und gewissenhaft aufgeführt worden. Erneut großes Lob!		
6.) Rückschau 2015 / Informationen zur Wallfahrt 2016 Dieter Brandmeier ließ die Wallfahrt 2015 noch einmal Revue passieren und bedankte sich herzlich bei den Wallfahrtsgeistlichen Pfarrer Alfred Bayer, Pfarrer George Thottankara, Pfarrer Stefan Fleischmann und Pfarrer Roland		

Neher. Sein Dank galt auch den Vorbeterkollegen Peter und Rolf Michel, Jörg Schiecke, Martin Schmidt, Lukas und Marius Herold sowie Markus Brandmeier. Auch dem Sanitäter Peter Fersch, dem Sicherheitsdienst (Raimund Lieb, Günther Krause, Michael Haas und Sabine Mahr) den Ministranten unter der Leitung von Ralf Hoffmann, der Wallfahrtsmusik unter der Leitung von Herbert und Martin Lorenz, dem Fahnenträger Lukas Eller, den beiden Firmen die die Transportfahrzeuge stellen sowie den Transportfahrzeugfahrern Walter Karch Peter Janson und Jürgen Bauer und allen Sammlerinnen und Sammlern für ihren nicht leichten Dienst..

Die Wallfahrt 2016 findet von 21. Mai bis 24. Mai statt. Alfred Bayer wird die selbige als Wallfahrtsgeistlicher (vermutlich zum letzten Mal – er wird heuer 80 Jahre(!)) begleiten. Der Gottesdienst am Samstag früh findet wie immer um 5.15 Uhr in der Stadtpfarrkirche statt. Am Sonntag abend wird Pfarrer Stefan Fleischmann hinzustoßen, der die Wallfahrt bis Montag vormittag begleiten wird.

Der festliche Gottesdienst am Sonntag in der Gößweinsteiner Basilika (untermalt von den Klängen der Wallfahrtsmusiker aus Pödeldorf und Ützing) beginnt wieder um 17.45 Uhr. Nach dem Gottesdienst findet direkt die Marienverehrung sowie der Kreuzweg statt. Dazu sollten möglichst viele Pilger motiviert werden. Um 22 Uhr findet die stets beeindruckende Lichterprozession statt.

Bei schlechtem Wetter ist der Kreuzweg in verkürzter Form direkt nach dem Gottesdienst in der Votivkapelle, die Marienverehrung unmittelbar vor der Lichterprozession am Marienaltar in der Basilika.

Beim Zusammentreffen der beiden Wallfahrten aus Mistelfeld und Lichtenfels am Sonntag in der Früh bei Stechendorf, wird der von Martin Lorenz geschriebene Bartolomäus-Choral (vertextet mit dem Dreifaltigkeitslied von Alois Albrecht) gespielt.

Wenn die Lichtenfelser Wallfahrt im Schweigemarsch auf die singenden und betenden Mistelfelder trifft, kann übrigens gerne in deren Gebet und Gesang (Gott Vater schau auf deine Kinder) mit eingestimmt werden.

Die Vorbeter 2016 werden sein: Rolf Michel, Lukas und Marius Herold, Dieter und Markus Brandmeier sowie Jörg Schiecke (Sa und So) und Martin Schmidt (Mo und Di).

Sanitäter Peter Fersch hat auch bereits wieder zugesagt.

Zwei Ministranten konnten bisher gewonnen werden. Hier wird dringend nach Nachwuchs gesucht. Die Begleitung der Ministranten übernimmt Ralf Hoffmann

Vakant ist auch noch der Posten des Fahnenträgers sowie der Fahrersitz des Begleitfahrzeugs. Letztere Aufgabe teilen sich evtl. Michael Haas und Jürgen Bauer. Interessenten dürfen sich gerne bei Dieter Brandmeier melden.

Walter Karch übernimmt wieder den Kerzenverkauf, diesmal wieder am

Wäldchen kurz vor Behringersmühle – allerdings ein Stückchen weiter oben im Wald. werden gebeten, sich bis zum Weiterwallen am Waldweg zu sammeln.

In Gößweinstein endet der Schweigemarsch am steilen Ortseingang diesmal wieder nicht an der Linde auf der linken Straßenseite, sondern nach dem Abzweig zur Basilika hoch auf der rechten Seite. (Diese bedeutete 2015 einen enormen Sicherheitsgewinn) Dies auch nur für eine kurze Zeit zum Sammeln. Heuer wird wieder eine große Wallfahrtskerze mit in die Basilika gebracht, für die nächsten Kerzen (alle 2 – 3 Jahre) werden noch Spender gesucht.

Wallfahrtsbücher sind während der Wallfahrt bei Walter Karch erhältlich bzw. vorher in den Sakristeien der beiden Lichtenfelser Kirchen.

Übernachtungsmöglichkeiten werden noch in Hollfeld gesucht, Dieter Brandmeier ist für Hinweise und Tipps dankbar und gibt diese weiter.

Jubilare (25-, 40-, 50-jährige Teilnahme) sollten möglichst vor der Wallfahrt beim Wallfahrtskomitee gemeldet werden.

Falls verstorbene Wallfahrer vom letzten Jahr übersehen wurden, wird um Mitteilung an Dieter Brandmeier gebeten, damit diese namentlich in die Fürbittgebete bei den Gottesdiensten aufgenommen werden können.

Am Samstag, 4.6.2015 findet um 18 Uhr (VAM) das Dankamt in der Stadtpfarrkirche statt, anschließend ist ein gemütlicher Austausch in einer noch zu bestimmenden Gaststätte (wird kurzfristig bekannt gegeben) geplant.

Der Funkgeräte-Einbau findet am Freitag, 20.5.2016 um 14.30 Uhr bei der Firma Hofmann statt.

Das Vorbeter-Treffen findet am Freitag, 13. Mai 2016 um 18 Uhr bei Familie Brandmeier statt.

Auch 2016 müssen die Begleitfahrzeuge bei der Wallfahrt extra versichert werden. Hierzu wird es eine Kollekte bei der Gepäckabgabe in Hollfeld geben. Apropos Kollekte: Diese geht am Sonntag abend im Gottesdienst an die Pfarrei Gößweinstein, am Montag früh im Gottesdienst direkt an die Wallfahrt. Dies sollten alle Wallfahrer und Angehörigen wissen

7.) Aussprache, Verbesserungsvorschläge, Kritik

- * Neue Wallfahrer bitte ansprechen und in die Reihe lassen

- * Da die organisierte Beichtgelegenheit in Gößweinstein 2015 (2 Padres warteten auf die Wallfahrer) kaum genutzt worden ist, sind 2016 individuelle Beichtgelegenheiten zu vereinbaren.

- * Bitte Disziplin bei Auswallen, besonders in Lahm (bei der Kreuzigungsgruppe) an den Tag legen

* Die Wallfahrt gilt formal als Verband und unterliegt bestimmten Sicherheits- und natürlichen den üblichen Verkehrsregeln. Als Aufsichtsführender ist Raimund Lieb bestimmt.

* Funkgeräte: Fahne, 1. Vorbeter, Musik-Vorbeter, letzter Vorbeter

* Neue Wallfahrer und Sammler für die Wallfahrt sind gesucht!

8.) Filmausschnitte von früheren Wallfahrten

Günter Krause und Richard Reuter zeigten Filmausschnitte von früheren Wallfahrten und Filmmaterial öffentlicher Rundfunkanstalten.